

lebendige
Stiftung steine
Johannesgemeinde
Gießen

Die Arbeit der Stiftung
begleiten verantwortlich:
Prof. Dr. Horst Eichhorn (em. Professor Uni Gießen)
Dr. agr. Jürgen Ellmer (EDV-Berater)
Regina Fuhrmann
Petra Haubach (Bankkauffrau)
Jan Martenstein (Rechtsanwalt)
Jürgen Röhrig (Dipl. Verwaltungsbetriebswirt)

Errichtet 2009
Stifter Mitglieder und Förderer der
Evangelischen Johannesgemeinde
Kapital der Stiftung bei Gründung 60.000,- Euro
Form rechtsfähige kirchliche Stiftung
Sitz Gießen
Zweck Förderung der Arbeit
der evangelischen Johannesgemeinde

lebendige
steine

Kontakt:
Stiftung Lebendige Steine
Johannesgemeinde Gießen
Südanlage 8, 35390 Gießen
Telefon 0641 72114
stiftung@johannesgemeinde-giessen.de

Stiftungskonto
Volksbank Mittelhessen eG
BLZ 513 900 00
Konto 6967 2205

Stiftungsaufsicht
Evangelische Kirche Hessen und Nassau

Der Begriff "lebendiger Stein" (oder "Bauement") ist ein Zitat aus dem ersten Brief des Apostels **Petrus**, Kapitel 2, Verse 4 und 5:

Zu ihm (Christus) kommt als zu dem **lebendigen Stein**, der von den Menschen verworfen ist, aber bei Gott auserwählt und kostbar.

Und auch ihr als **lebendige Steine** erbaut euch zum geistlichen Hause und zur heiligen Priesterschaft, zu opfern geistliche Opfer, die Gott wohlgefällig sind durch **Jesus Christus**.

lebendige
Stiftung steine
Johannesgemeinde
Gießen



Johannesgemeinde
Gießen



Wozu hilft die Stiftung?

Während Spenden an die Gemeinde eher einem aktuellen und konkreten Zweck zugeordnet sind, haben Zuwendungen an die Stiftung eine langfristige Perspektive.

Der Zweck der Stiftung ist die Förderung der Evangelischen Johannesgemeinde; folgende Stiftungszwecke werden in der Satzung eigens benannt:

- die Fortbildung der haupt-, neben- und ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Kirchengemeinde,
- die Förderung von Projekten und Schwerpunkten der Kirchengemeinde auf den Gebieten der Kinder-, Jugend- und Seniorenarbeit, der Erwachsenenbildung, der musikalischen Arbeit,
- die Unterhaltung und Verbesserung von kirchengemeindlichen Gebäuden,
- die Öffentlichkeitsarbeit,
- die diakonischen und missionarischen Aufgaben der Kirchengemeinde,
- die Finanzierung der Personalkosten von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Kirchengemeinde.

Warum Stiftung?

Die Zuweisungen aus Kirchensteuermitteln an die Kirchengemeinden sind in den letzten Jahren zurückgegangen. Die Zahl der Kirchenmitglieder wird schon aus demographischen Gründen in den nächsten Jahren weiter abnehmen.

Es ist ungewiss, wie die Landeskirche bei der Aufteilung der Finanzmittel für die Kirchengemeinden auf diese Tendenzen reagieren wird. Aber auch bei den Spenden und Kollekten gibt es Schwankungen.

Vor diesem Hintergrund hat der Kirchenvorstand der Johannesgemeinde beschlossen, eine Stiftung zu gründen. Ziel ist es, Kapital anzusammeln, das der Gemeindearbeit eine feste zusätzliche Basis verschaffen soll.

Wir bauen also mit der Gemeindestiftung eine dritte Säule für die Finanzierung unserer Arbeit auf, die langfristig wirken soll.

Wir hoffen auf zahlreiche Stifterinnen und Stifter! Stifterin oder Stifter kann jeder werden: Privatpersonen, Personengruppen, juristische Personen und Unternehmen.

Zustiftungen

Bei einer Zustiftung fließt Ihr finanzieller Beitrag direkt in das Vermögen der Stiftung „Lebendige Steine“. Die Vermögenserträge kommen den Projekten der Gemeindearbeit zugute. Zustiftungen sind möglich ab 1.000,- Euro.

Spenden

Ihr Beitrag wird vollständig zur Erfüllung der Satzungszwecke eingesetzt und verbraucht. Eine Spende muss zeitnah verwendet werden und kommt allein der Arbeit der Evangelischen Johannesgemeinde zugute.

Schenken und Vererben

Stifterinnen und Stifter können der Stiftung "Lebendige Steine" auch andere Spenden zuwenden, z.B. Immobilien, Wertgegenstände, Sammlungen o. ä.. Auch in einem Testament kann unsere Stiftung bedacht werden.



lebendige
Stiftung steine
Johannesgemeinde
Gießen